

25.05.2025 • 18.00 Uhr • Konzertsaal der UdK Berlin

# SaitenSprung – ein instrumentales Crescendo

Konzert  
programm  
crescendo

Das Musikfestival der UdK Berlin



# PROGRAMM

**Enrique Granados**    **Auszüge aus Valses Poéticos**  
(1867–1916)

**John William Duarte**    **Variations on a Catalan Folk Song (Cançó del Lladre)**  
(1919–2004)  
Huaicong Mu, Gitarre

**Johann Sebastian Bach**    **Aus: Sonate g-Moll BWV 1001**  
(1685–1750)                    *1. Satz: Adagio*  
   *2. Satz: Fuge*

**Joaquín Rodrigo**    **Toccatà**  
(1901–1999)  
Buliao Que, Gitarre

**Miguel Llobet**    **Variaciones sobre un tema de Sor op. 15**  
(1878–1938)

**Mauro Giuliani**    **Sechs Variationen über „I bin a Kohlbauern  
(1781–1829)        Bub“ op. 49**

**Roland Dyens**    **Aus: Libra Sonatine „Fuoco“**  
(1955–2016)  
Yiang Zhang, Gitarre

---PAUSE---

**Eric Ewazen** **Concert Fanfare**  
(\* 1954)

**Erik Morales** **Infinite Ascent**  
(\* 1966)  
Trompetenensemble

**Enrique Crespo** **Tres Milongas**  
(1941–2020)  
Posaunenquartett

**Michail Glinka** **Ouvertüre aus Ruslan und Ludmilla**  
(1804–1857)  
Hornensemble

**Nina Šenk** **Suite zu „Das hässliche Entlein“, Musikmärchen für  
Blechbläserensemble**  
(\* 1982)  
Blechbläser\*innenensemble und Schlagzeug

# Gábor Tarkövi



Gábor Tarkövi wurde 1969 in Esztergom, Ungarn, in eine Musikerfamilie geboren und erhielt seinen ersten Trompetenunterricht im Alter von neun Jahren von seinem Vater. Nach dem Musikgymnasium in Győr studierte er an der Franz-Liszt-Pädagogischen-Hochschule und später an der Musikakademie in Budapest bei Frigyes Varasdy. Musikalisch prägten ihn besonders György Kurtág und Hans Gansch.

Seine ersten Engagements führten ihn 1991 zur Württembergischen Philharmonie Reutlingen und 1994 als Solotrompeter zum Berliner Sinfonieorchester. 1999 wechselte er zum Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks. Von 2004 bis 2019 war er Solotrompeter der Berliner Philharmoniker. Seit 2018 ist er Professor für Trompete an der Universität der Künste Berlin. Tarkövi ist begeisterter Kammermusiker und spielt in Ensembles wie *Pro Brass*, der *Austrian Brass Connection*, dem *Wien-Berlin Brass Quintett* und dem *Berlin Philharmonic Brass Trio*. Als Solist tritt er international mit renommierten Orchestern wie den Berliner Philharmonikern, dem London Symphony Orchestra und dem China Philharmonic Orchestra auf. Seine Aufnahmen erscheinen exklusiv beim Schweizer Label *Tudor Classics*.

## Trompetenensemble    Hornensemble

Ido Moran  
Sayaka Matsukubo  
Hagai Rosenberg  
Balázs Drahos  
Wontae Seo  
Isolde Seyfarth  
Valentin Fischer  
Balázs Drahos

Gustav Borggrefe  
Zsolt Bereczky  
Brendan Connellan  
Gréta Déri  
Una Weske  
Carolina Kuehne  
Jaebin Yum  
Kana Tokita

## Posauenquartett

Diogo Mendes  
Miguel Gonçalves  
Beatriz Fernández Alfonso  
Pedro Marques de Almeida Unkart

## Blechbläserensemble

### **Trompete**

Gábor Tarkövi  
Balázs Drahos  
Valentin Fischer  
Ido Moran

### **Horn**

Yonghan Jiao  
Magdalena Brouwer  
Jaebin Yum  
Ágoston Márkus

### **Posaune**

Miguel Gonçalves  
Beatriz Fernández Alfonso  
Pedro Marques de Almeida Unkart

### **Tuba**

Frederik Iggena

### **Schlagzeug**

Heechan Lee  
Ta-Hsiang Liao

## Social Media & Newsletter

Wenn Sie regelmäßig über ausgewählte Veranstaltungen der Fakultät Musik informiert werden möchten, können Sie unseren E-Mail-Newsletter abonnieren, der ein bis zwei Mal monatlich Informationen zu den interessantesten Konzerten direkt in Ihr E-Mail-Postfach liefert. Informationen und Anmeldung unter [www.udk-berlin.de/musik-newsletter](http://www.udk-berlin.de/musik-newsletter)

News und Konzerttipps aus der Fakultät Musik präsentieren wir tagesaktuell auf [www.facebook.de/udk.musik](http://www.facebook.de/udk.musik) und [www.instagram.com/udkberlin.musik](http://www.instagram.com/udkberlin.musik)

Spannendes, Unerwartetes und Wissenswertes aus allen Fakultäten finden Sie auf [www.facebook.com/udkberlin](http://www.facebook.com/udkberlin) und [www.instagram.com/udkberlin](http://www.instagram.com/udkberlin)

# Konzerttipps

Di 27.5. um 19.30 Uhr // Konzertsaal der UdK Berlin, Hardenberg-/Ecke Fasanenstraße

## **Saite an Seite: Einsamkeit – Zweisamkeit**

Fantasien und Lieder von R. und C. Schumann und F. Schubert

Mit: Anna Korondi, Sopran; N. N., Tenor; Viviane Hagner, Stefan Burchardt, Violine; Markus Groh, Beren Gürcüoğlu, Klavier

Mi 28.5. um 19.30 Uhr // Konzertsaal der UdK Berlin, Hardenberg-/Ecke Fasanenstraße

## **Give me Phoenix Wings to fly**

Werke für Klaviertrio von Beethoven, Murphy und Dvorák // Davidoff Trio: Johannes Wendel, Violine; Christoph Lamprecht, Violoncello; Jona Sophia Jutzi, Klavier

Do 29.5. um 19.30 Uhr // Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche, Breitscheidplatz 10789 Berlin

## **Saite an Seite: Händel! (and more)**

Auszüge aus G. F. Händels Concerto grosso op. 3 und den Chandos Anthems, Stücke für Chor A cappella und Alte Musik // Mit: Kammerchor der Künste; Studierenden und Professor\*innen des Instituts für Alte Musik; Xenia Löffler, Vinzenz Weissenburger, Leitung

Fr 30.5. um 19.30 Uhr // Konzertsaal der UdK Berlin, Hardenberg-/Ecke Fasanenstraße

## **Saite an Seite: Vergessene Heldinnen**

Professor\*innen und Studierende präsentieren gemeinsam Stücke höchster Virtuosität, u. a. zweier französischer Jubilar\*innen: L. Farrenc: Klavierquintett Nr. 1; M. Ravel: Klaviertrio a-Moll Mit: Nora Chastain, Victoria Wong, Violine; Jaeyoung Kim, Viola; Irena Josifoska, Violoncello; Janne Saksala, Kontrabass; Markus Groh, Christian Petersen; Caitlan Rinaldy, Klavier

So 1.6. um 18.00 Uhr // Joseph-Joachim-Konzertsaal

## **Displaced and Disremembered? Julia Kerr und Wilhelm Grosz**

Lieder und Werke für Klavier von J. Kerr und W. Grosz

Mit: Malina Höfflin, Mezzosopran; Yoona Jang, Mezzosopran; Guillaume Durand Piketty und Gottlieb Wallisch (UdK Berlin), Klavier; Christian Leitmeir (University of Oxford), Moderation

**Stöbern Sie weiter im Programm des Musikfestivals crescendo 2025!**

[www.udk-berlin.de/crescendo](http://www.udk-berlin.de/crescendo)

# Spende

Sie haben es sicher schon gehört: Der Berliner Senat hat den öffentlichen Hochschulen enorme Sparvorgaben aufgegeben. Wie alle Universitäten sind wir nun in der Notsituation mit den extrem gekürzten Mitteln zu arbeiten. Das hat bedeutende Auswirkungen auf unterschiedlichste Bereiche unserer Universität.

Sie wissen: Eine musikalisch exzellente Ausbildung besteht nicht nur aus den vielen Stunden einsamen Übens und den Unterrichtsstunden durch die Professor\*innen, sondern ganz wesentlich auch aus den Auftritten vor Publikum. Sei es im Klassenvorspiel oder im großen Orchesterkonzert in der Philharmonie. Dieser immanente Bestandteil der Ausbildung ist andererseits auch die Möglichkeit für Sie, fast immer kostenlose Konzerte auf hohem Niveau zu besuchen. Daran möchten wir nicht sparen müssen.

Daher bitten wir Sie, als unser Publikum: Kommen Sie zu uns, so viel es geht. Zeigen Sie damit auch den Verantwortlichen in der Politik, dass Musik und Kunst sinnstiftend für jede Gesellschaft sind. Und wenn es Ihnen möglich ist: unterstützen Sie uns durch kleinere oder größere Spenden. Die Spenden werden eingesetzt für die Lehre, Flügelstimmungen, Transporte, Werbematerial oder auch für crescendo – das Musikfestival der UdK Berlin – überall dort, wo gerade keine Mittel ausgegeben werden können. Sie kommen damit direkt unseren Studierenden und auch Ihnen als Publikum zugute, denn nur so können wir Veranstaltungen auf diesem Niveau und von dieser Vielfalt beibehalten.

Wenn Sie uns mit einem größeren Betrag fördern möchten, hier die Kontoverbindung:

Universität der Künste Berlin

Berliner Volksbank

IBAN: DE74 1009 0000 8841 0161 74

Verwendungszweck: Veranstaltungen Fakultät Musik

**Hier kommen Sie direkt zur Spendenseite:**



## Impressum

Universität der Künste Berlin | Herausgeber: Der Präsident  
Künstlerisches Betriebsbüro | Bundesallee 1-12, 10719 Berlin

Tel. 030 3185 2260 | E-Mail: [crescendo@udk-berlin.de](mailto:crescendo@udk-berlin.de)

[www.udk-berlin.de/crescendo](http://www.udk-berlin.de/crescendo)

Redaktion: Laura Biederstedt

Fotocredit: S4: privat

crescendo-Grafik: NODE Berlin Oslo

Änderungen im Programm sind vorbehalten.

23.5.1  
6.6.25

# Innen Saiten

[uak-berlin.de/crescendo](http://uak-berlin.de/crescendo)



Universität der Künste Berlin

Medienpartner



Foto: Ethel Smyth, 1901, Quelle: Pictorial Press Ltd.